

	Futtermittel Bestimmung des Gehaltes an Vitamin E Hochleistungs-flüssigchromatographisches Verfahren (ISO 6867:2000) Deutsche Fassung EN ISO 6867:2000	DIN EN ISO 6867
ICS 65.120 Animal feeding stuffs — Determination of vitamin E content — Method using high-performance liquid chromatography (ISO 6867:2000); German version EN ISO 6867:2000 Aliments des animaux — Détermination de la teneur en vitamine E — Méthode par chromatographie liquide à haute performance (ISO 6867:2000); Version allemande EN ISO 6867:2000 Die Europäische Norm EN ISO 6867:2000 hat den Status einer Deutschen Norm. Nationales Vorwort Diese Europäische Norm fällt in den Zuständigkeitsbereich des Technischen Komitees CEN/TC 327 „Futtermittel — Probenahme- und Untersuchungsverfahren“ (Sekretariat: Niederlande). Die ihr zugrunde liegende Internationale Norm ISO 6867 ist im ISO/TC 34/SC 10 „Futtermittel“ (Sekretariat: Niederlande) erarbeitet worden. Aufgrund der Ergebnisse des parallelen Abstimmungsverfahrens wurde ISO 6867 als Europäische Norm EN ISO 6867 übernommen. Eine Mitarbeit des DIN im CEN/TC 327 „Futtermittel — Probenahme- und Untersuchungsverfahren“ erfolgt nicht. Thematisch zuständig ist der Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL). Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen: ISO 3696 siehe DIN ISO 3696 Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise DIN ISO 3696, <i>Wasser für analytische Zwecke — Anforderungen und Prüfungen; Identisch mit ISO 3696:1987.</i> Fortsetzung 10 Seiten EN Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.		

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Futtermittel

**Bestimmung des Gehaltes an Vitamin E
Hochleistungs-flüssigchromatographisches Verfahren
(ISO 6867:2000)**

Animal feeding stuffs — Determination of
vitamin E content — Method using high-performance
liquid chromatography (ISO 6867:2000)

Aliments des animaux — Détermination de la teneur
en vitamine E — Méthode par chromatographie liquide
à haute performance (ISO 6867:2000)

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 2000-12-01 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Vorwort

Der Text der Internationalen Norm ISO 6867:2000 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 34 „Food products“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 327 „Futtermittel — Probenahme- und Untersuchungsverfahren“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom NEN geführt wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis 2001-06, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis 2001-06 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm ISO 6867:2000 wurde von CEN als Europäische Norm ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

ANMERKUNG Die normativen Verweisungen auf Internationale Normen sind im Anhang ZA (normativ) aufgeführt.

Anhang A ist informativ.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt ein Verfahren zur Bestimmung des Vitamin-E(DL- α -Tocopherol)-Gehalts in Futtermitteln und Heimtierfutter durch Hochleistungs-Flüssigchromatographie (HPLC) fest.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden normativen Dokumente enthalten Festlegungen, die durch Verweisung in diesem Text Bestandteil der vorliegenden Internationalen Norm sind. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Internationalen Norm waren die angegebenen Ausgaben gültig. Alle Normen unterliegen der Überarbeitung. Vertragspartner, deren Vereinbarungen auf dieser Internationalen Norm basieren, werden gebeten, die Möglichkeit zu prüfen, ob die jeweils neuesten Ausgaben der im Folgenden genannten Normen angewendet werden können. Die Mitglieder von ISO und IEC führen Verzeichnisse der gegenwärtig gültigen Internationalen Normen.

ISO 3696:1987, *Water for analytical laboratory use — Specifications and test methods*.

ISO 6498:1983, *Animal feeding stuffs — Preparation of test samples*.

3 Kurzbeschreibung

Die Probe wird mit ethanolischer Kaliumhydroxidlösung verseift und das Vitamin E mit Petroleumbenzin extrahiert. Das Petroleumbenzin wird durch Verdampfen entfernt und der Rückstand in Hexan gelöst. Die Vitamin-E-Konzentration im Hexanextrakt wird durch Normalphasen-Flüssigchromatographie unter Bedingungen bestimmt, die DL- α -Tocopherol von anderen Tocopherolen abtrennen.

4 Chemikalien

Sofern nicht anders angegeben, sind bei den Analysen nur Reagenzien von anerkannter Analysenreinheit zu verwenden.

4.1 Wasser, das mindestens der Qualität 3 nach ISO 3696 entspricht.

4.2 Kaliumhydroxidlösung

500 g Kaliumhydroxid werden in Wasser (4.1) gelöst und der Ansatz auf 1 l aufgefüllt.